

Veranstaltungsreihe
Gleichstellung im Gespräch

Einladung zur Podiumsdiskussion:

Die Schattenseiten des Schönheitskults

Dienstag, 26. April 2016, 18.00 bis 19.30 Uhr
Bundesministerium für Bildung und Frauen
Audienzsaal, Minoritenplatz 5, 1010 Wien

Zur Podiumsdiskussion:

Der Druck, gut auszusehen, steigt. Die konsumorientierte Gesellschaft, deren Schönheitsideale von Werbebeautys, Medienqueens und Hollywood-Diven geprägt werden, betrachtet Schönheit zunehmend auch als Kapital für das „Überleben“.

Für die Schönheit scheint keine Investition zu teuer, kein Verzicht zu groß: Die Zahl der Eingriffe, allein der Schönheit zuliebe, steigt seit Jahren rasant an. Auch der Magerkult prägt seit Jahren ungebrochen das gesellschaftliche Schönheitsideal und führt erwiesenermaßen zu Magersucht und Essstörungen. Kann die Politik mit bewusstseinsbildenden Maßnahmen wie einer Verpflichtung, bearbeitete Bilder zu kennzeichnen oder einem Verbot von Magermodells den Trends entgegensteuern?

Diesen Fragen gehen nach:

- **Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Beate Wimmer-Puchinger**, Frauengesundheitsbeauftragte der Stadt Wien
- **Barbara Haas**, Chefredakteurin der „Wienerin“
- **Mary Larunsi**, Model

Durch die Diskussion führt :

Mag.^a Magdalena Bruckmüller-Schindler, BMBF

Wir ersuchen um **Anmeldung** bis **20. April 2016** per E-Mail an Gleichstellung-im-Gespraech@bmbf.gv.at

Kontakt:

Mag.^a Magdalena Bruckmüller-Schindler

Bundesministerium für Bildung und Frauen

Abteilung IV/1 – Gleichstellungspolitische Grundsatz- und
Rechtsangelegenheiten Minoritenplatz 5, 1010 Wien

Tel.: +43 1 531 20-2412

Magdalena.bruckmueller-schindler@bmbf.gv.at